

TikTok

Als ich wie üblich Microsoft Word geöffnet habe, um eben diesen Beitrag zu schreiben, erschien urplötzlich eine Meldung auf meinem Bildschirm. In dieser Meldung bat mich Microsoft darum, freiwillig Daten an das Unternehmen weiterzugeben, um die Performance von Word zu verbessern. Betitelt wurde diese Bitte mit der Botschaft „Microsoft respektiert Ihre Privatsphäre“. Aber warum zur Hölle erzähle ich Euch das?

Nun ja. Bei US-Präsident Donald Trump hat es ja eine gewisse Tradition, Dinge per Dekret zu verordnen. Über diesen Weg hatte Trump beispielsweise schon die Strafzölle gegen China verhängt.¹ Auch bei dem Adressaten von Trumps neuester Verordnung handelt es sich um China. Inhalt des Dekrets sind das chinesische Videoportal „TikTok“ und der chinesische Chat- und Bezahlendienst „WeChat“.²

Innerhalb von 45 Tagen müsse die US-amerikanische Sparte an einen US-Konzern verkauft werden. Anderenfalls würden in den USA Geschäfte mit den beiden Eigentümern der zwei Apps verboten werden. TikTok und WeChat könnten dann in den USA nicht mehr genutzt werden.

Als Grund für diesen Schritt führte Trump eine Bedrohung der nationalen Sicherheit an. Im Konkreten würden die beiden chinesischen Apps große Mengen an Daten ihrer Nutzer sammeln. Dadurch könnten US-amerikanische Staatsdiener ausspioniert werden.

Als möglicher Käufer für TikTok brachte sich – ihr ahnt es nach dem Anfang dieses Beitrags wahrscheinlich schon – der US-IT-Konzern Microsoft ins Spiel. Das chinesische Regime kritisierte Trumps Schritt als politische Manipulation und Unterdrückung.³

Simon und ich wollen im Folgenden Trumps Entscheidung diskutieren. Respektiert Microsoft unsere Privatsphäre tatsächlich mehr als ein chinesischer Konzern. Kommt es zu einem IT-Krieg zwischen China und den USA? Schließlich sind Google, Facebook und Twitter in China bereits allesamt verboten.⁴

¹ <https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/donald-trump-und-die-us-strafoelle-china-haelt-sich-plotzlich-zurueck-warum-a-1199594.html>

² <https://www.spiegel.de/netzwelt/netzpolitik/tiktok-donald-trump-unterzeichnet-dekret-zu-verbot-von-geschaeften-mit-inhaberkonzern-a-197c2036-008c-43b0-ac6d-1f01989e24c2>

³ <https://www.tagesschau.de/ausland/trump-tik-tok-verfuegung-103.html>

⁴ <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/wechat-us-trump-huawei-kommentar-1.4992644>